

Zeitschrift: Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins
Herausgeber: Deutschschweizerischer Sprachverein
Band: 19 (1935)
Heft: 9-10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Küschnacht (Zürich),
Herbst- und Weinmonat 1935

Mitteilungen

Neunzehnter Jahrgang
Nr. 9/10.

121

des Deutschschweizerischen Sprachvereins

Beilage: „Muttersprache“, Zeitschrift des Deutschen Sprachvereins

Die Mitteilungen erscheinen jeden zweiten Monat und kosten jährlich
4 Franken, mit Beilage 7 Franken.
Zahlungen sind zu richten an unsere Postfachstrasse in Küschnacht
(Zürich) auf Postscheckrechnung VIII 390.

Schriftleitung: Dr. phil. A. Steiger, Schriftführer des Deutschschweizerischen Sprachvereins, Küschnacht (Zürich).
Beiträge zum Inhalt sind willkommen.
Versandstelle: Küschnacht (Zürich). — Druck: E. Flück, Bern.

Herrn Stahel, Karl, Sek.-Lehrer,
(Zach) Indeln 4. Winkelkunz
Wetttenbach.

Unsere

Jahresversammlung

findet Sonntag, den 10. Wintermonat 1935, im Gasthaus zum „Wilden Mann“
(Aarbergergasse) in Bern statt.



Tagesordnung:

punkt $\frac{1}{2}$ 11 Uhr: Geffentlicher Vortrag von Herrn Staatsarchivar Dr. Ammann aus Aarau
über die Sprachgrenzen in der Schweiz.

punkt $\frac{1}{2}$ 12 Uhr: Geschäftssitzung:

1. Bericht über die letzte Jahresversammlung.
2. Jahresbericht des Vorsitzers über die Vereinstätigkeit.
3. Bericht des Vorsitzers über die Lage der deutschen Sprache im Inland und im Ausland.
4. Bericht des Rechnungsführers und der Rechnungsprüfer.
5. Wahl des Vorstandes.
6. Arbeitsplan, Anträge und Anregungen der Mitglieder.

1 $\frac{1}{4}$ Uhr: Gemeinsames Mittagessen (zu 3 Fr.).



Werte Mitglieder! Seit der denkwürdigen Fünfundzwanzigjahrfeier (1929) haben wir keine Versammlung mehr in Bern gehalten, und doch ist Bern der Sitz eines ungemein rührigen Zweigvereins — und dann eben die wärschafte Schweizerstadt Bern. Der Vortrag unseres Vorstandsmitgliedes Dr. Ammann wird in sachlicher Weise einen Gegenstand behandeln, der uns sehr am Herzen liegt. Wir erwarten natürlich in großer Zahl vor allem unsere Mitglieder von Bern und Umgebung, dann aber auch unsere zuverlässigen Besucher von weiterher und einige neue dazu; mit den Sonntagsfahrtkarten ist es ja nicht mehr so teuer.

Der Ausschuss.